

**Geschäftsführung
BV Vohwinkel**

Es informiert Sie	Friedhelm Saßmannshausen
Telefon (0202)	563 7345
Fax (0202)	563 8021
E-Mail	friedhelm.sassmannshausen @stadt.wuppertal.de
Datum	05.04.17

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sondersitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel
(SI/1095/17) am 29.03.2017**

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Heiner Fragemann:

von der CDU-Fraktion

Herr Henrik Gurke , Herr Steffen Hombrecher , Herr Peter Moritz Iseke , Herr Sebastian Richter

von der SPD-Fraktion

Herr Georg Brodmann , Herr Heiner Fragemann , Herr Alexander Hobusch , Herr Andreas Schäfer
Frau Renate Zimmermann

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Barbara Naguib , Herr Gerhard Schäfer

von der FDP

Herr Georg Bernhard Schroeder

von der WfW

Frau Anke Drescher

als fraktionsloses Mitglied

Herr Thomas Krause

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Mathias Conrads , Herr Eckhard Klesser

Presse

Herr Eike Birkmeier, WZ

Polizei

Herr Gläßel

Herr Becker

Schriftführer:

Friedhelm Saßmannshausen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:02 Uhr

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Gläßel, der ab dem 1.04.17 eine neue Aufgabe im Polizeipräsidium übernehmen wird, Herrn Becker als seinen Nachfolger in der BV Vohwinkel vor. Herr Bezirksbürgermeister Fragemann dankt Herrn Gläßel für die gute Zusammenarbeit und begrüßt Herrn Becker als Vertreter der Polizei in der BV Vohwinkel.

I. Öffentlicher Teil

1 Antrag zur Sperrung des Wupperkorridors für den Schienenverkehr in den Oster- und Sommerferien Vorlage: VO/0151/17

Herr Brodmann begründet den SPD-Antrag und erläutert, dass Vohwinkel nach wie vor einen Verkehrsknotenpunkt darstelle, von dem aus viele Pendler nach Düsseldorf Hauptbahnhof unterwegs seien, was nicht zuletzt auch durch den besonders großen P+R-Parkplatz in Vohwinkel zu belegen sei. Deshalb sei es notwendig, eine Express-Busverbindung von und nach Düsseldorf einzurichten, um diesem Bedarf Rechnung zu tragen. In diesem Zusammenhang sei auch zu prüfen, ob am Vohwinkler Bahnhof zusätzliche Bushaltestellen im Bereich der Unterführung eingerichtet werden könnten.

Die in der heute eingegangenen Stellungnahme des VRR dargestellte Bus-Anbindung über die Haltestelle "Sonnborner Ufer" sei zwar für die Sonnborner günstig, berücksichtige aber den Bedarf der Vohwinkler nicht hinreichend, da sie einen Umweg in Kauf nehmen müssten. Die Gesamtfahrzeit nach Düsseldorf Hauptbahnhof werde um ca. 40 Minuten länger sein.

Herr Iseke begrüßt die Initiative zur Verbesserung der Verkehrsanbindung, schlägt jedoch im Hinblick auf die bevorstehenden Osterferien als Kompromisslösung vor, den BV-Beschluss dahingehend zu erweitern, dass zunächst eine Schnellbusverbindung zwischen dem Bahnhof Vohwinkel und Mettmann Stadtwald eingerichtet werden sollte, von wo aus die S 28 von und nach Düsseldorf genutzt und so die Fahrzeit verkürzt werden könne.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 29.03.2017:

Die Verwaltung wird aufgefordert, das Schienenersatzverkehrs-Konzept des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) wg. der Sperrung des Schienenverkehrs im Raum Wuppertal / Düsseldorf / Solingen / Velbert in den Oster- und Sommerferien zu überprüfen. Es ist Einfluss auf die vorliegenden Planungen zu nehmen, um zu erwartende Einschränkungen für Pendler*innen möglichst gering zu halten.

Dabei muss die Verwaltung

1. sicherstellen, dass der Bahnhof Vohwinkel, über die bisherigen Planungen hinaus, **direkt durch eine Expressbusverbindung von/nach Düsseldorf Hbf** angebunden wird.

Als Kompromissvorschlag wird auch im Hinblick auf die bevorstehenden Osterferien angeregt, zunächst eine Schnellbusverbindung zwischen dem Bahnhof Vohwinkel und Mettmann Stadtwald einzurichten, damit von dort aus die S 28 von und nach Düsseldorf genutzt und die Fahrzeit dadurch verkürzt werden kann.

2. überprüfen, ob die geplante Anzahl an Ersatzbussen ausreicht, um die erwarteten Fahrgastzahlen zu bewältigen - dies unter Zugrundelegung der üblichen Nutzung der Strecke Wuppertal-Vohwinkel - Düsseldorf-Gerresheim.
3. überprüfen, ob ausreichend Personal eingeplant ist, um die Fahrgäste am Bahnhof Vohwinkel über die Änderungen zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**2 Prüfauftrag zur Ausweisung eines gemeinsamen Fuß- und Radweges im Bereich des Vohwinkler Feldes
Vorlage: VO/0158/17**

Herr Hombrecher berichtet über die Abschaffung der Radwege im Bereich des Vohwinkler Feldes und begründet den Prüfauftrag.

Frau Naguib begründet den Antrag ihrer Fraktion (s. TOP 3, Vorlage VO/0180/17) und bittet wegen gleichartiger Zielsetzung um Zusammenfassung des Antrages mit dem Beschluss zu Vorlage VO/0158/17.

Herr Hombrecher kann sich eine gemeinsame Beschlussfassung unter der Voraussetzung vorstellen, dass der Beschlussvorschlag zu Vorlage VO/0180/17 als Prüfauftrag an die Verwaltung umformuliert wird.

Mit diesem Vorschlag sind alle BV-Mitglieder einverstanden.

Anschließend lässt Herr Bezirksbürgermeister Fragemann über die Drucksachen VO/0158/17 und VO/0180/17 gemeinsam abstimmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 29.03.2017:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob im Bereich des Vohwinkler Feldes anstelle der neu eingerichteten Gehwege (Verkehrszeichen 239) das Verkehrszeichen 240 (gemeinsamer Fuß- und Radweg) ausgewiesen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (in gemeinsamer Abstimmung mit TOP 3, VO/0180/17).

3 Radfahren auf den Straßen "Vohwinkler Feld - Waldkampfbahn"
Vorlage: VO/0180/17

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 29.03.2017:

Die Verwaltung wird gebeten, nach dem Wegfall des gemeinsamen Fuß- und Radweges an den o. g. Straßen für die Vermeidung einer Gefahrensituation geeignete Maßnahmen (z. B. Einzeichnung von Schutzstreifen etc.) auf der Fahrbahn in der Tempo 30-Streckenbegrenzung „Vohwinkler Feld – Waldkampfbahn“ zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (in gemeinsamer Abstimmung mit TOP 2, VO/0158/17).

4 Das Aufstellen von Fahrradboxen und Fahrradständern entlang der Vohwinklerstraße und Kaiserstraße, sowie Fahrradboxen für den P&R-Platz
Vorlage: VO/0485/16/1-A

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

5 Freie Mittel

Herr Brodmann schlägt vor, die Stadtteilkonferenz Tesche mit 400,-- € und das 25. Miteinanderfest des AK Höhe/Dasnöckel mit 600,-- € aus den Freien Mitteln der BV Vohwinkel zu bezuschussen.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 29.03.2017:

1. Die Stadtteilkonferenz Tesche erhält für das diesjährige Stadtteilstadtteilfest am 16.09.17 einen Zuschuss aus den Freien Mitteln der BV Vohwinkel in Höhe von 400,-- €.
2. Der Arbeitskreis Höhe/Dasnöckel erhält für das 25. Miteinanderfest einen Zuschuss aus den Freien Mitteln der BV Vohwinkel in Höhe von 600,-- €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6

Verschiedenes

6.1 – Geschwindigkeitskontrollen im Bereich Waldkampfbahn

Herr Hombrecher bittet die Polizei um Geschwindigkeitskontrollen im Bereich Waldkampfbahn, da es dort Hinweise auf Geschwindigkeitsüberschreitungen gebe.

6.2 – Straßenbenennung im Bereich des Mittelstandsparks VohRang –

Herr Hombrecher berichtet über einen Benennungsvorschlag der Firma Mittenzwei. Herr Bezirksbürgermeister Fragemann verweist in dieser Angelegenheit auf den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

6.3 – Vandalismus im Bereich der Schule Elfenhang

Herr Hombrecher berichtet über Vandalismus (z. B. eingetretene Scheiben) im Bereich der Schule Elfenhang. Hier könnte seines Erachtens eine regelmäßige Polizeistreife helfen.

6.4 – Öffnung der Einzäunung des Spielplatzes Krutscheider Weg

Herr Hombrecher regt an, den Zaun am Spielplatz Krutscheider Weg von der Straße „Im Osterholz“ aus zu öffnen, damit die Spielplatznutzer, die aus dieser Richtung kommen, nicht so lange Umwege in Kauf nehmen müssten.

Heiner Fragemann
Vorsitzender

Friedhelm Saßmannshausen
Schriftführer